

### 7. Welche Aussage ist korrekt?

**Zu den Risikofaktoren einer Fettleber gehört...**

- 1) Ausdauersport
- 2) Sitzende Tätigkeit
- 3) Mediterrane Ernährung
- 4) Niedriger Blutdruck
- 5) Hyperthyreose

### 8. Welche Aussage ist falsch?

- 1) Ein Drittel der Weltbevölkerung leidet an einer Leberverfettung.
- 2) In neu industrialisierten Staaten ist die MASLD-Prävalenz am höchsten.

- 3) Hochkonzentrierte Fruktosesäfte können eine Leberverfettung verursachen.
- 4) Eine Fettleber erhöht das Risiko für Leberkrebs (HCC) und intrahepatischen Gallengangskrebs (iCCCa).
- 5) Das Krebsrisiko in der Leber sinkt mit zunehmendem Fibrosegrad.

### 9. Welche Aussage ist falsch?

**Zu den empfohlenen Diätformen bei MASLD gehören:**

- 1) Viel Fleisch wenig Fisch
- 2) FDH (Iss die Hälfte)
- 3) Mediterrane Kost

- 4) Lebensmittel ohne Zuckerzusatz
- 5) Wasser und Kaffee als Getränke

### 10. Welche Aussage trifft zu?

- 1) Eine Fettleber kann innerhalb von wenigen Jahren zur Fettleberzirrhose fortschreiten.
- 2) Im Kindesalter tritt die MASLD nicht auf.
- 3) Eine Leberverfettung kann multifaktoriell bedingt sein.
- 4) Bei schlanken Patienten tritt die MASLD nicht auf.
- 5) Genetische Erkrankungen führen nicht zu einer hepatischen Steatose.

## Sommerakademie zu Albert Schweitzer

Albert Schweitzer steht im Mittelpunkt einer dreitägigen philosophisch-politischen Sommerakademie an der Evangelischen Akademie Bad Boll. Vom 19. bis 21. September 2025 stehe ein „ganzheitlicher Zugang“ zu Schweitzers Leben und Werk im Mittelpunkt, heißt es im Programm anlässlich seines 150. Geburtstages. Landläufig vor allem für seine humanitäre Arbeit in Afrika bekannt, war Albert Schweitzer nicht nur der weltbekannte Urwald doktor aus Lambarene. Vielmehr war er ein Universalgelehrter: promovierter Theologe, Philosoph und Medizi-

ner, Erfolgsautor als Musikwissenschaftler und Kulturphilosoph sowie gefeierter Konzertorganist. Sein humanitäres Engagement wurde 1953 mit dem Friedensnobelpreis geehrt. In hohem Alter setzte er sich für atomare Abrüstung und Frieden ein. Eine neue Biografie wurde im HÄBL 06/2026, S. 337 vorgestellt.

**Details und Anmeldung:** <https://www.ev-akademie-boll.de/tagung/530125.html>

**Adresse:** Evangelische Akademie Bad Boll  
Akademieweg 11 | 73087 Bad Boll  
Fon: 07164 79-300, E-Mail: [miriam.kaufmann@ev-akademie-boll.de](mailto:miriam.kaufmann@ev-akademie-boll.de)

## Bücher



**Sven Schneider (Hrsg.):**

### **Gesundheitsrisiko Klimawandel – Neue Herausforderungen für Sport, Beruf und Alltag**

Hogrefe Verlag Göttingen 2024  
ISBN: 9783456862866, 456 S., 60 €

„Gesundheitsrisiko Klimawandel“ ist ein umfassendes Buch, herausgegeben von Sven Schneider, Professor für Sozialepidemiologie am Zentrum für Präventivmedizin und Digitale Gesundheit in Mannheim. Er bündelt die Expertise von 70 Autor\*innen aus unterschiedlichen Institutionen und bietet einen klar strukturierten, gut verständlichen Überblick über diesen relevanten Themenkomplex – speziell mit Fokus auf Deutschland.

Das Buch gliedert sich in fünf Teile, beginnend mit einer detaillierten Begriffserklärung des Klimawandels. Anschließend werden gesundheitsrelevante Folgen wie die Auswirkungen von Hitze, Zoonosen und Allergien beleuchtet. Die nachfolgenden Teile widmen sich Gesundheitsrisiken im Sport, Berufsleben und Alltag. Zuletzt wird der Klimaschutz thematisiert.

Im Fokus dieser Betrachtungen stehen zu Recht Outdooraktivitäten, -sportarten und -berufe. Aber auch vulnerable Gruppen wie

Kinder, alte Menschen und Obdachlose und ihre besonderen Risikoprofile und Präventionsstrategien werden ausführlich besprochen. Aufgrund der Detailtiefe finden jedoch auch Gruppen Berücksichtigung, die in vielen anderen Werken bisher kaum thematisiert wurden, so zum Beispiel Rettungskräfte und Sportler\*innen mit Grunderkrankungen.

Mit der breiten Informationsbasis richtet sich das Buch neben den Heilberufen auch an Sportfunktionär\*innen, Public-Health-Expert\*innen, politische Entscheidungsträger\*innen et cetera. Die verständliche Sprache sowie die anschaulichen Grafiken machen es zu einem wertvollen Nachschlagewerk. Je nach Profession lohnt es sich jedoch auch, die verschiedenen in sich abgeschlossenen Teile komplett zu lesen und somit ein umfangreiches Verständnis der Teilbereiche zu erlangen.

Als besonderen Benefit für Ärzt\*innen bietet das Werk viele präventive Ansätze mit alltagsnahen Empfehlungen sowie nach jedem Kapitel Informationskästen mit oft weiterführenden medizinischen Quellen. Es ist besonders empfehlenswert für Allgemein-, Arbeits-, Sport- und Notfallmediziner\*innen.

**Svenja Krück**

Vorsitzende der AG „Klimaschutz ist Gesundheitsschutz“  
der Landesärztekammer Hessen